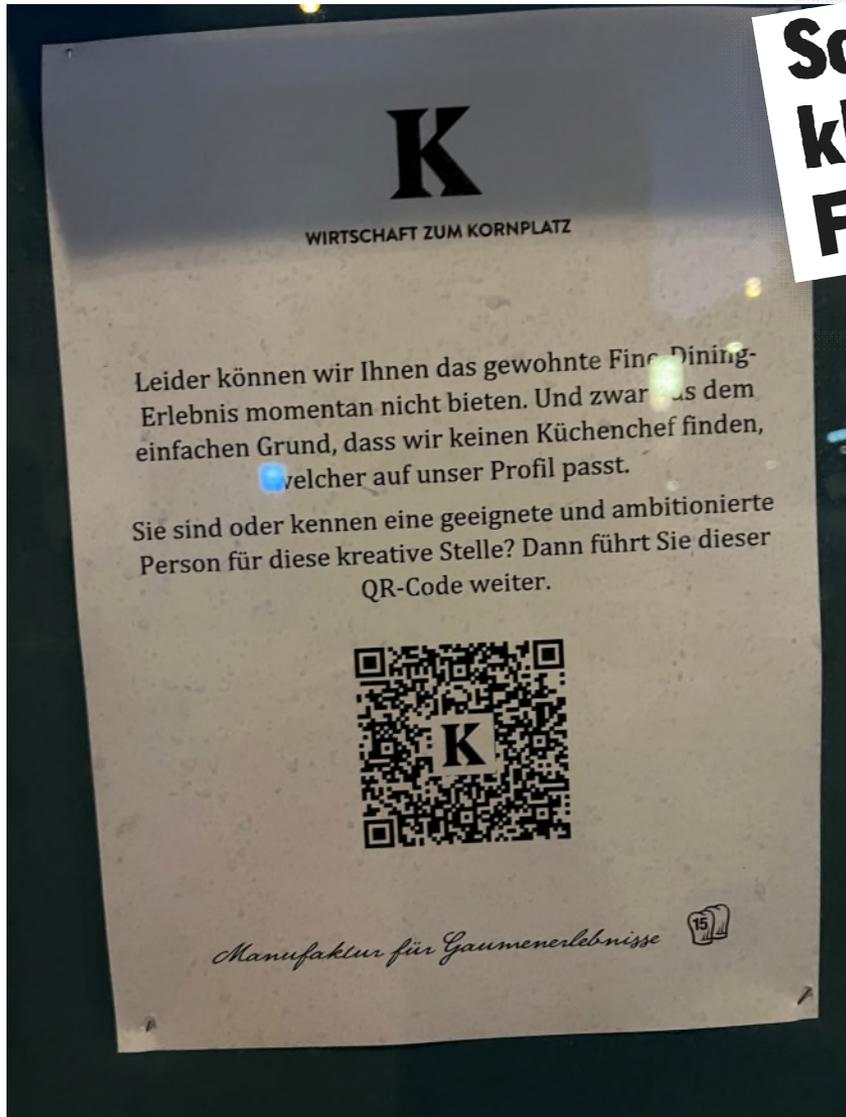


# Personal- und Fachkräftemangel in Graubünden

Kantonalvorstand BGV, 11. Januar 2023

Wirtschaftsstandort mit Lebensqualität. **graubünden**

## Einzelchicksale?



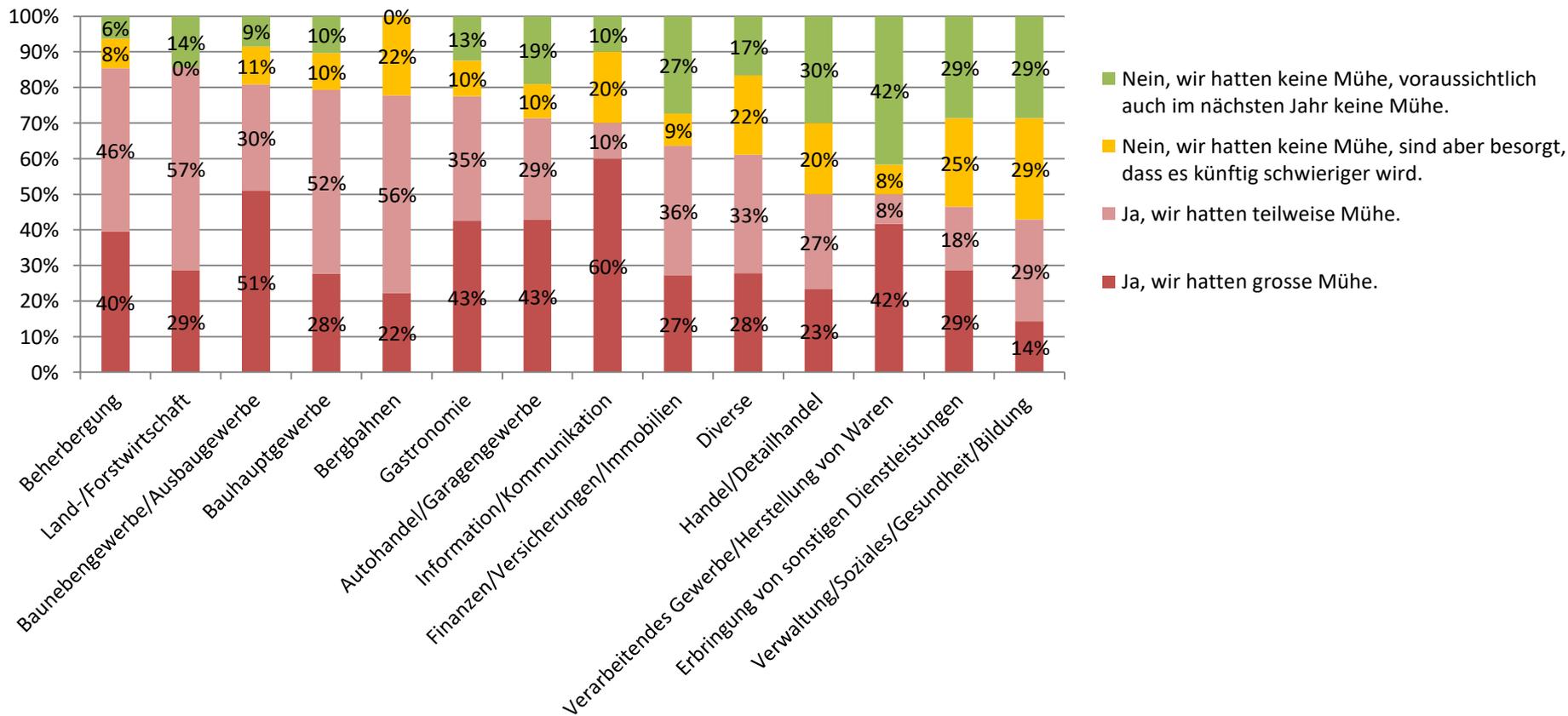
**Schweizer Polizisten klagen über Fachkräftemangel**

**Überall fehlt das Personal  
Pflegenotstand bringt Berner Spitäler an den Anschlag**



# Stellenbesetzung nach Branchen

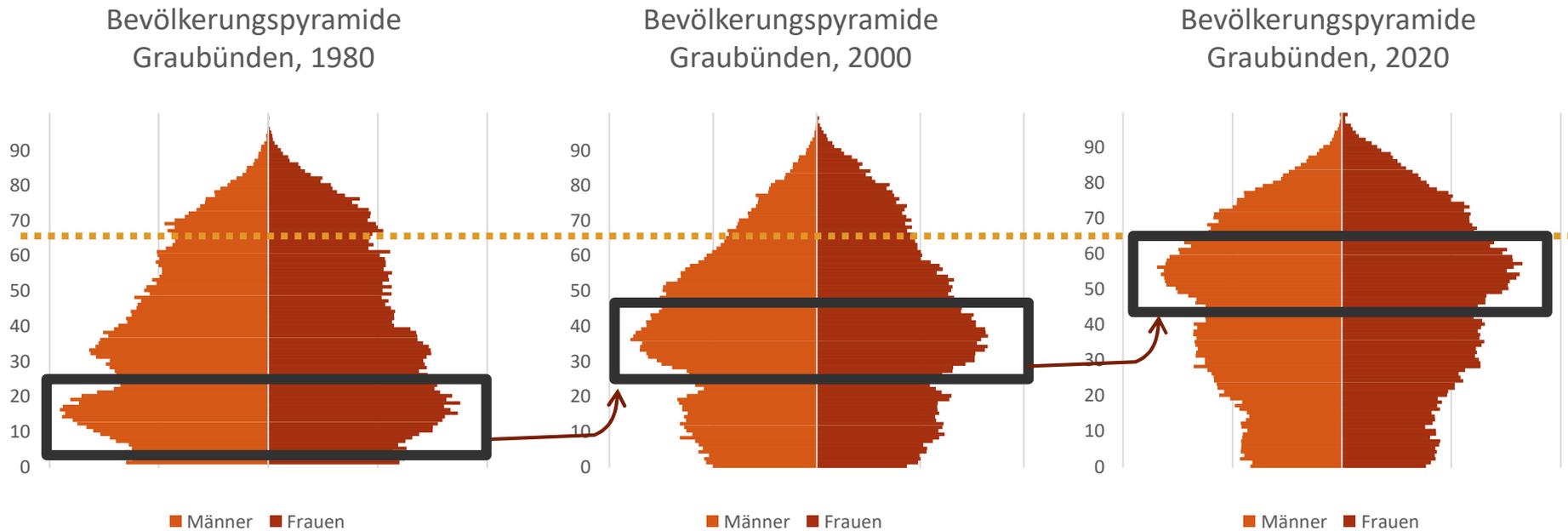
Hatte Ihr Betrieb im vergangenen Jahr Mühe offene Stellen zu besetzen?



# **Personal- und Fachkräftemangel: Graubünden erwartet in den nächsten 20 Jahren eine demografische Krise**

# Demografische Situation Graubünden

## Bevölkerungspyramiden Graubünden: Die Baby-Boomer-Generation steht vor der Pensionierung

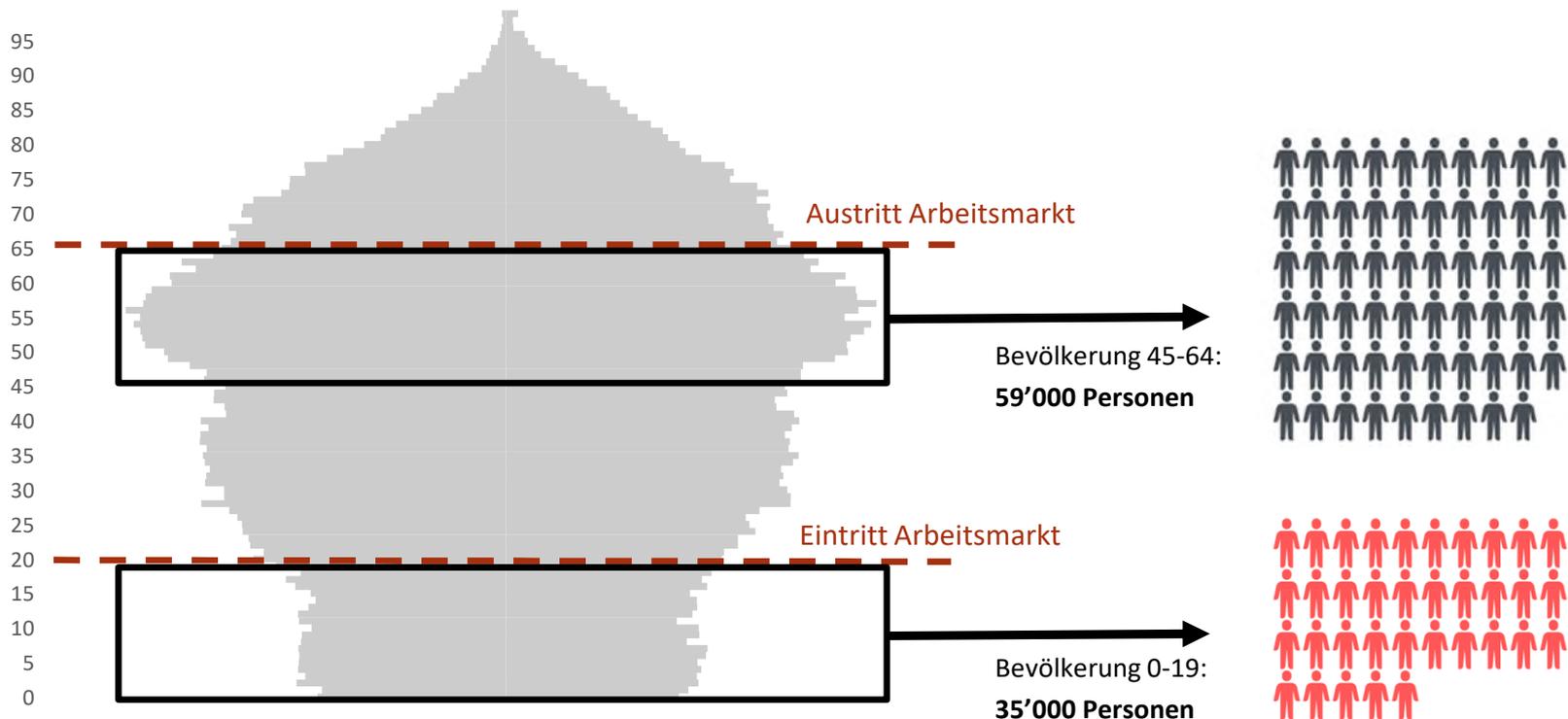


Quelle: BFS

## Heutige Bevölkerung in 20 Jahren

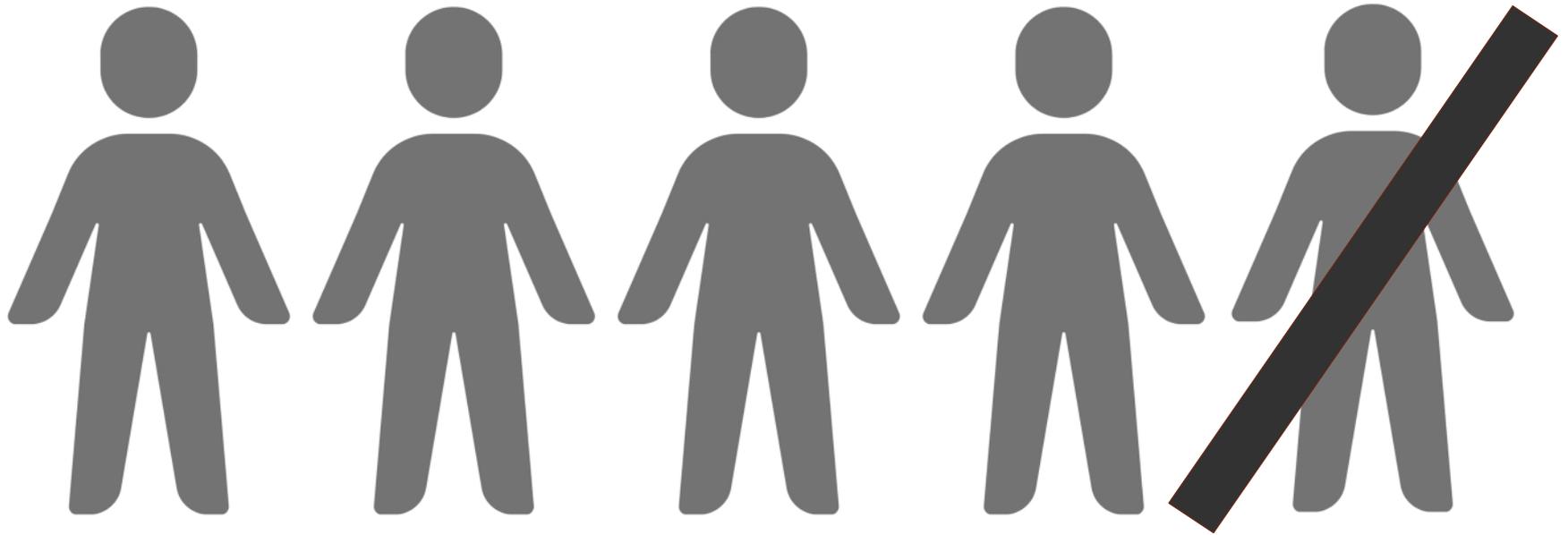
Heute in 20 Jahren ist die (bereits geborene) Bündner Jugend in den Arbeitsmarkt eingetreten und die bevölkerungsstarke Babyboomer-Generation in Pension. Im Vergleich zu heute fehlen dem Arbeitsmarkt dann 24'000 Personen, was rund 20% der heutigen, erwerbsfähigen Bevölkerung ausmacht.

Nächste 20 Jahre: Ein- und Austritte Arbeitsmarkt



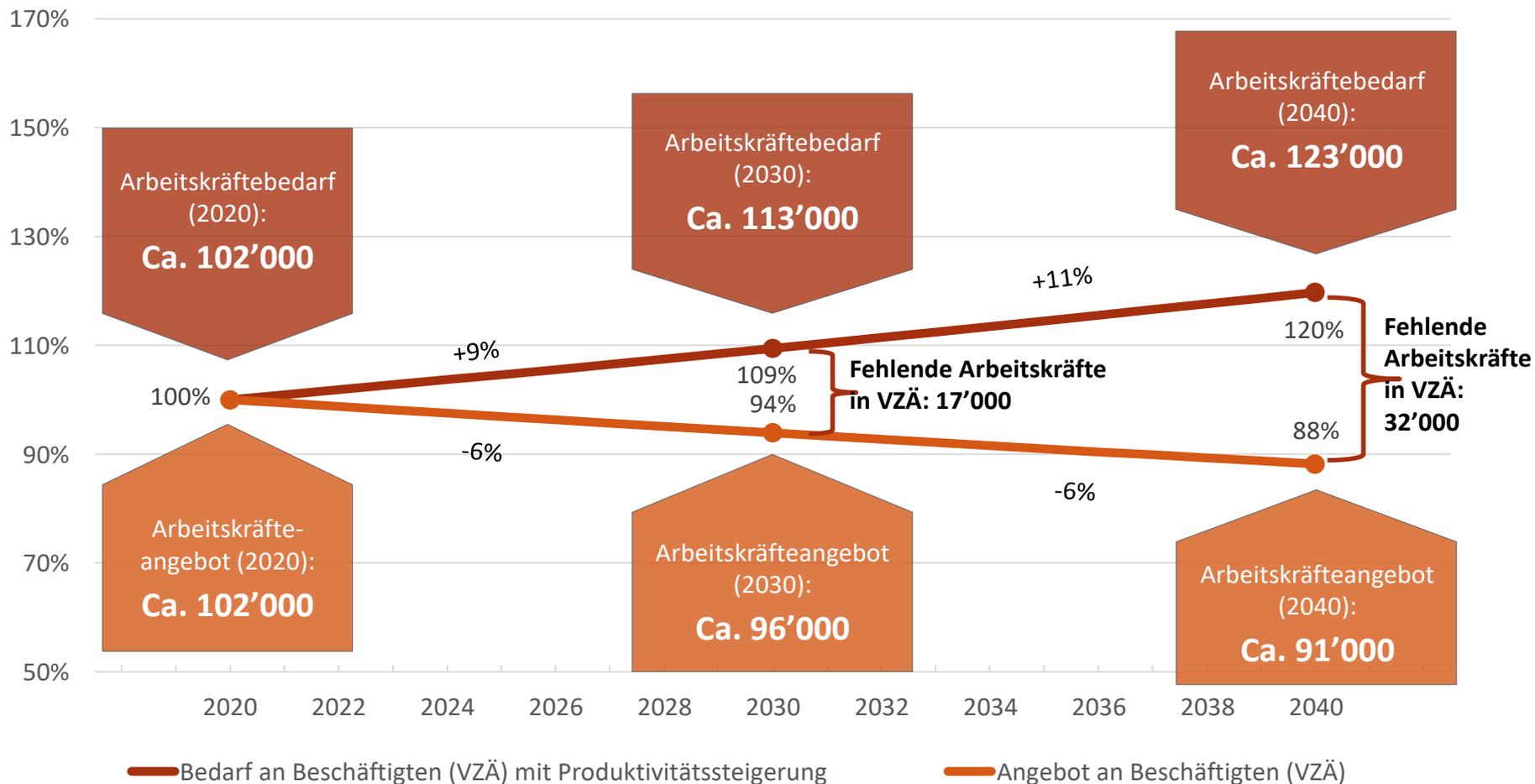
Quelle: BFS

## ...oder anders ausgedrückt



## Schere zwischen dem Arbeitskräftebedarf und –angebot

Bei 1% Produktivitätssteigerung pro Jahr und dem Anspruch nach einem mittleren Wirtschaftswachstum in Graubünden fehlen uns bis 2040 >30'000 Arbeitskräfte (Vollzeitstellen)



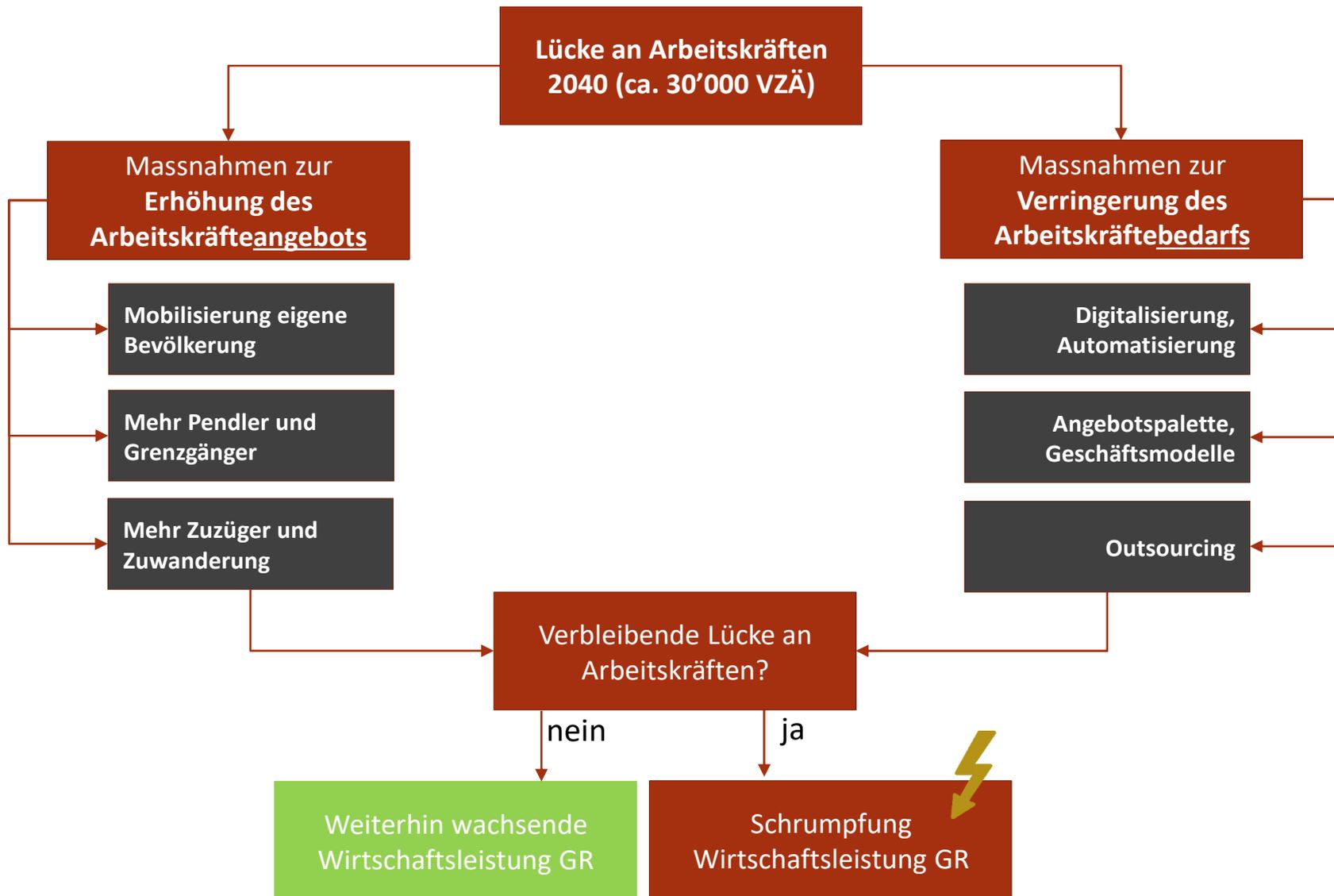
Quelle: Eigene Darstellung auf Basis diverser Quellen BFS

## Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt in Graubünden



# Strategien für Graubünden

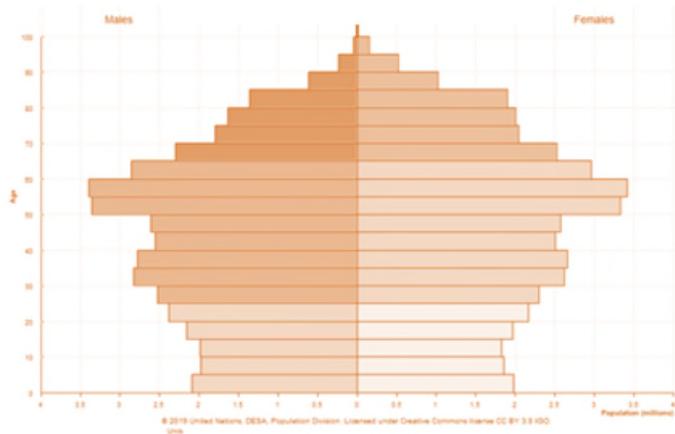
# Strategien für Graubünden



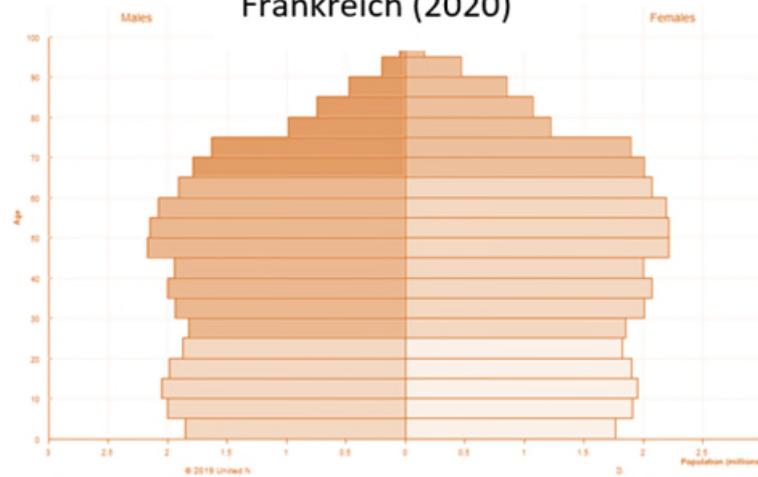
# Steigerung Arbeitskräfteangebot: Zuzüger und Migration

# Arbeitsmigration: Bild in den wichtigsten europäischen Herkunftsländern und weltweit

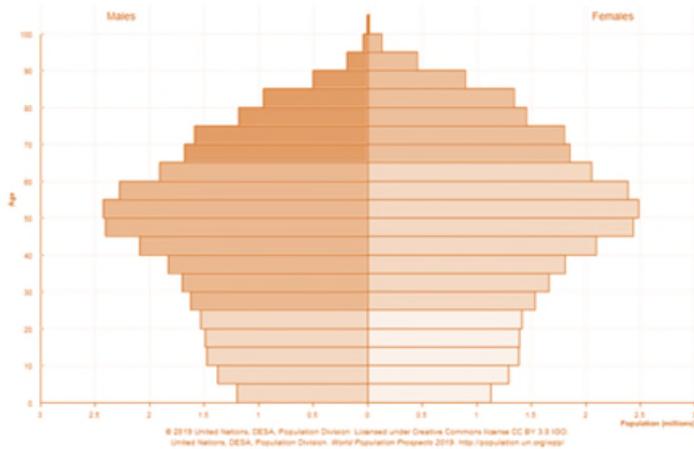
Deutschland (2020)



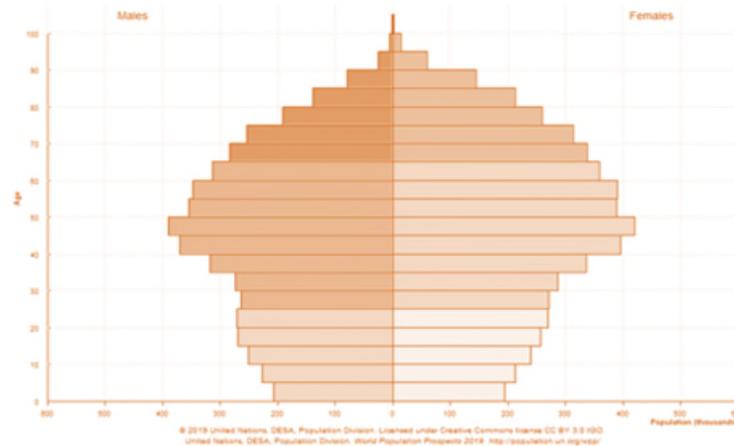
Frankreich (2020)



Italien (2020)



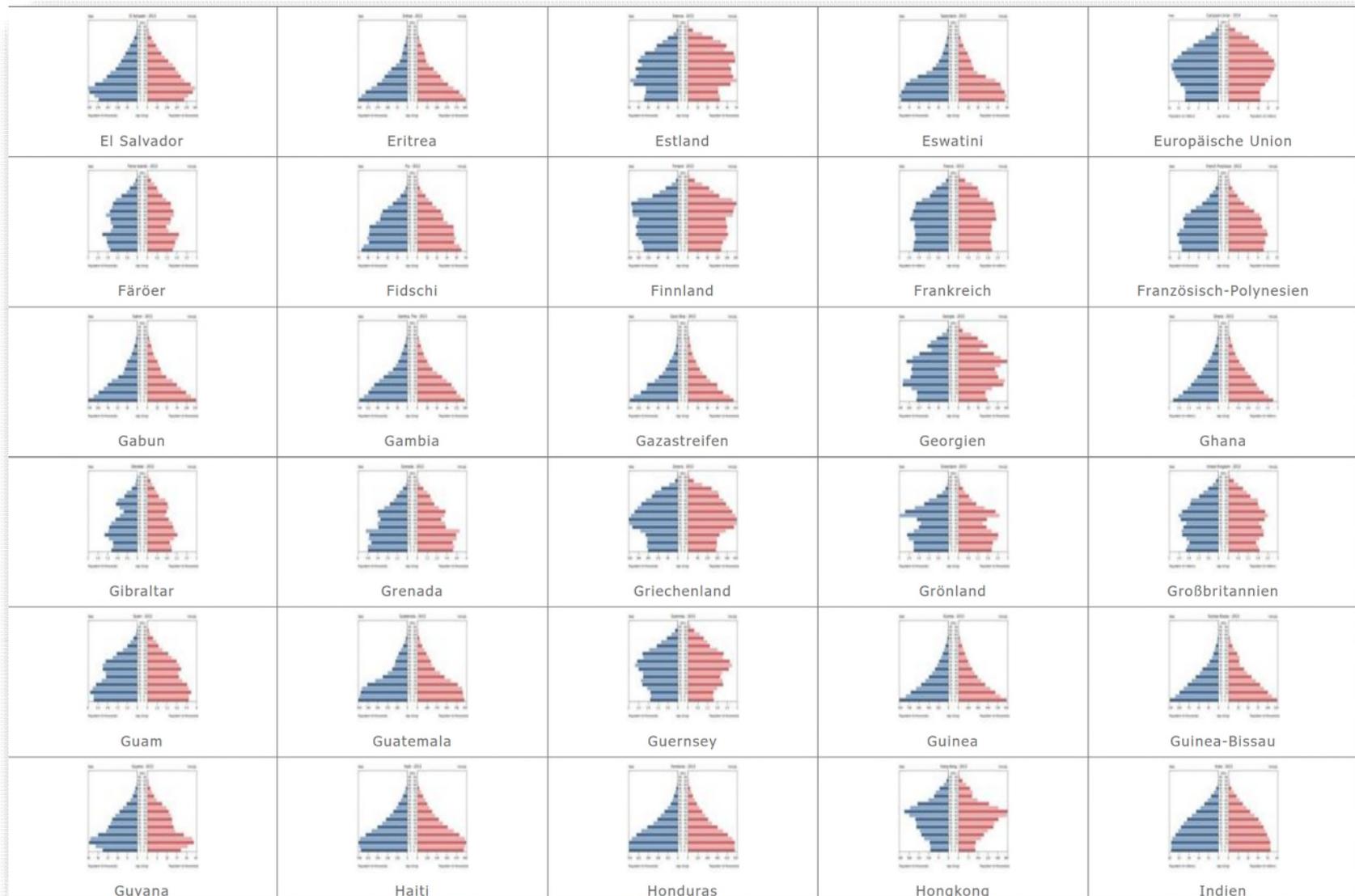
Portugal (2020)



Quelle: UN World Population Prospects (2022)

# Arbeitsmigration:

## Bild in den wichtigsten europäischen Herkunftsländern und weltweit



Quelle: UN World Population Prospects (2022)

## Potenzial Drittstaaten: Heute geringe Kontingente, komplizierte Prozesse

**Kontingentsystem der Schweiz braucht allenfalls eine Überarbeitung...**



### Denkbare Massnahmen:



- Kontingente Drittstaaten erhöhen, System anpassen
- Potenzial Studieren aus Drittstaaten nutzen

**...es gibt Länder, welche die Arbeitsmigration stark bedarfsorientiert steuern**

**Australia**  
Work Permit 1-4 Years  
Fresh Engineering Graduates

- ✓ Total Cost 3000\$
- ✓ No Win No Loss
- ✓ 6.0 IELTS GT Required
- ✓ 3 Months Process
- ✓ 100% Visa

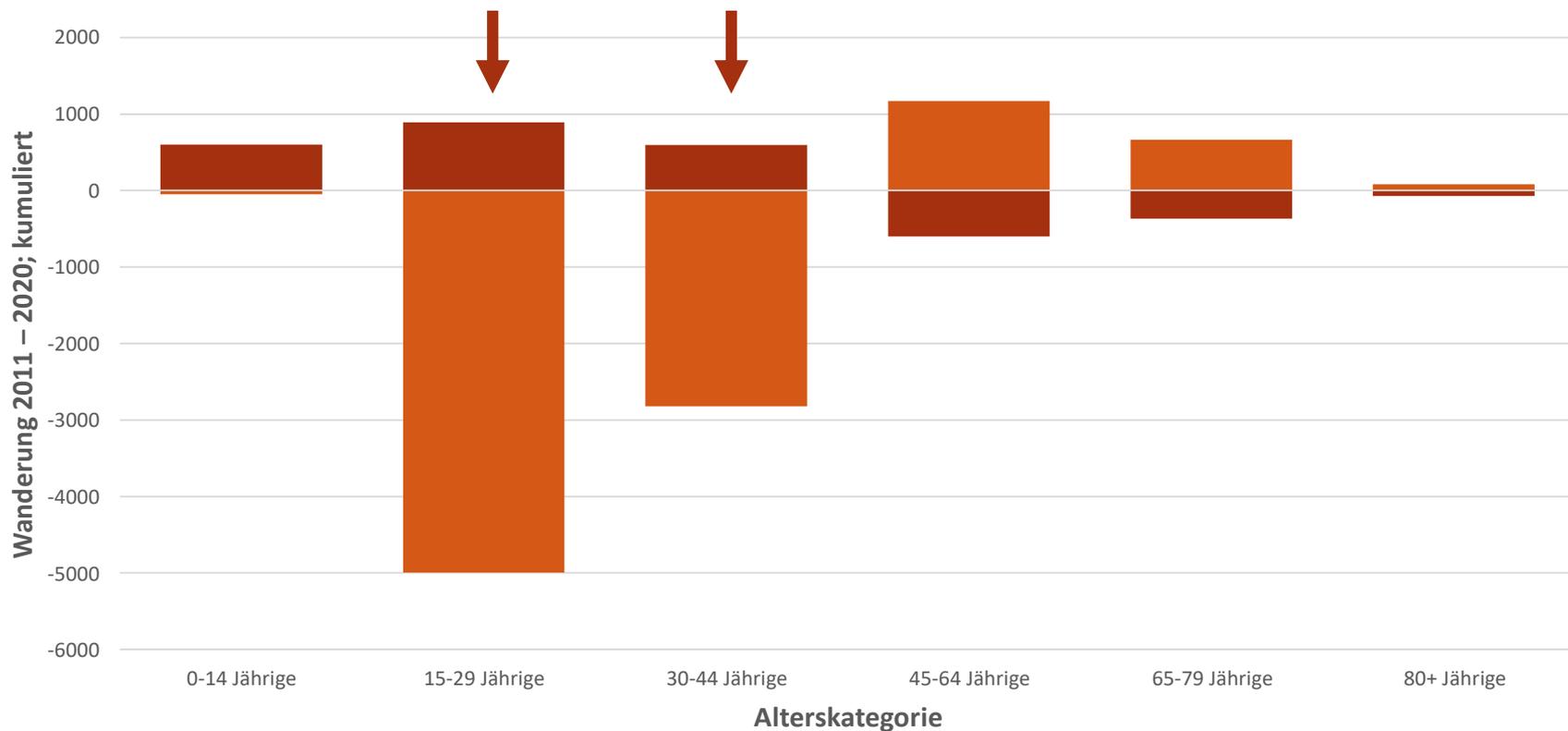
EDIFY 03007296494

MIGRATION IDEAS  
**CANADA**  
WORK PERMIT  
for attracting immigrants

## Zuzüger vermehrt aus der Schweiz oder Europa?

Derzeit ist Graubünden ein Abwanderungskanton.

### Wanderungssaldo Kanton Graubünden nach Altersklassen, 2011 – 2020



Quelle: BFS – ESPOP, STATPOP  
(exkl. Änderung des Bevölkerungstyps)

■ Saldo international ■ Saldo interkantonal

# Graubünden muss die Wohnattraktivität und Lebensqualität konsequent als Trumpf nutzen



=> Vgl. Studie Wohnattraktivität Bündner Gemeinden

## Mögliche Massnahmen zur Gewinnung von Zuzüglern und «Arbeitszuwanderern»

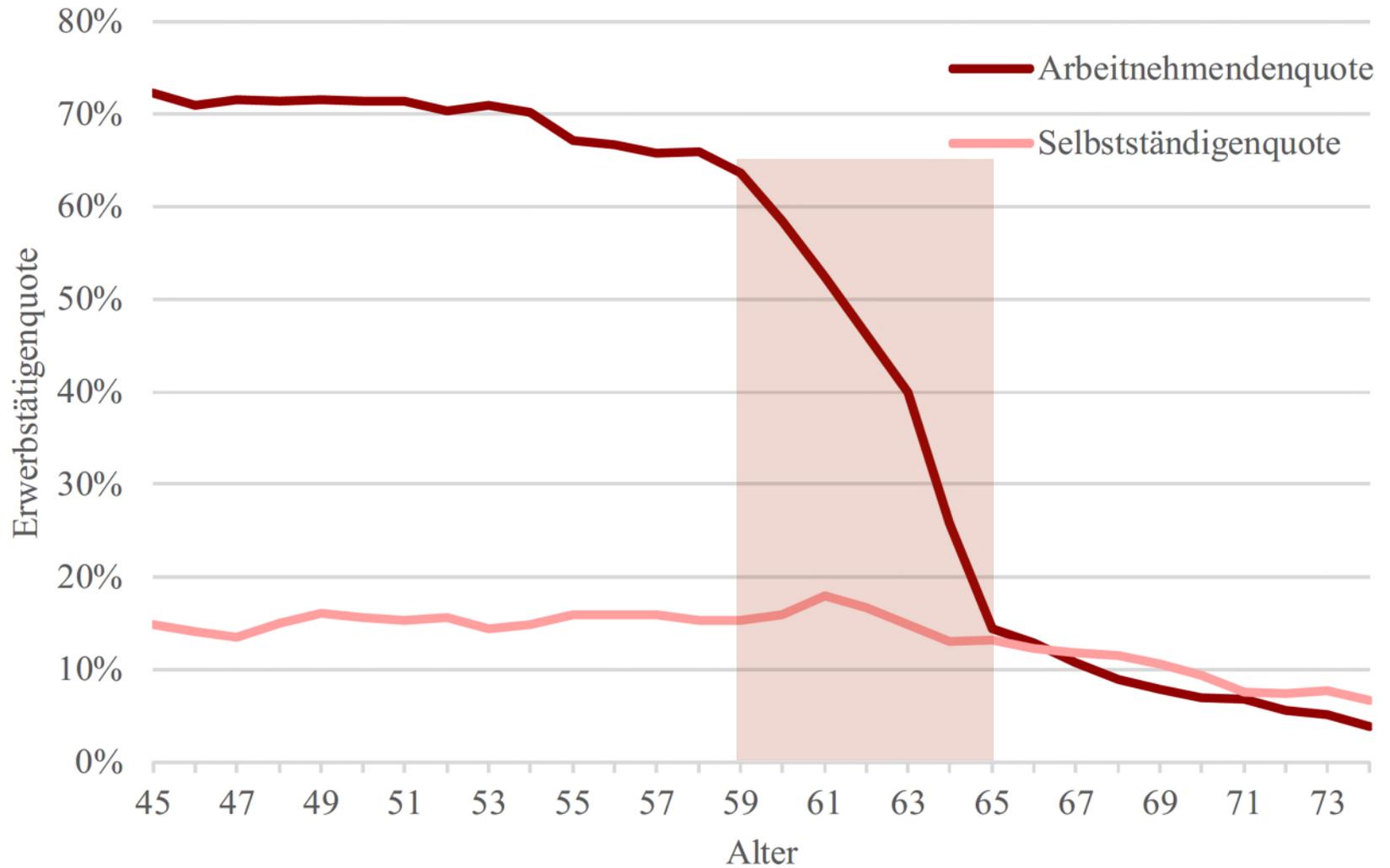
- Freizeitattraktivität weiter stärken
- Ggf. in Verbindung mit «GR-Benefits» für Mitarbeitende
- Preiswerter Wohnraum zur Verfügung stellen
- Allgemeine Wohnstandortfaktoren stärken, i.e. Steuerattraktivität, Internetabdeckung, Schulen, Kinderbetreuung, usw.
- Hochschulen als Talent-Magnet stärken



# Steigerung Arbeitskräfteangebot: Mobilisierung eigene Bevölkerung

Personen vor und um das Rentenalter herum  
Junge Generation / Nachwuchsgeneration  
Vereinbarkeit von Beruf und Familie

## Ansatzpunkt bei der älteren Generation



Quelle: BSS auf Basis SAKE BFS

## Mögliche Massnahmen zur Gewinnung von Zuzüglern und «Arbeitszuwanderern» rund ums Rentenalter



- Arbeitsmodelle 55+
- Finanzielle Anreize (keine Bestrafung durch Steuerprogression)

<b>Beispiel: Maximalrente AHV und Einkommen CHF 50'000</b>				
	Kanton	Gemeinde	Total	% Einkommen
Einkommenssteuer ohne Besteuerung AHV-Rente	2'897	2'549	<b>5'446</b>	7%
Einkommenssteuer mit Besteuerung AHV-Rente	5'855	5'216	<b>11'071</b>	14%
<b>Potenzielle Einsparungen für die Erwerbsperson</b>	<b>2'958</b>	<b>2'667</b>	<b>5'625</b>	7%
Vergleich Einkommenssteuer AHV-Rente ohne Erwerbstätigkeit	831	732	<b>1'563</b>	5%

Quelle: Fiktives Beispiel auf Basis des Steuerrechners der Steuerverwaltung Graubünden

Parameter: Maximalrente AHV = CHF 28'680, alleinstehende Person, konfessionslos, Steuerjahr 2022, Chur

## Ansatzpunkt bei der Nachwuchsgeneration



### Denkbare Massnahmen:

- Flexiblere Arbeitsmodelle (Zeit und Ort)
- Führungsstrukturen und Hierarchien

**und**

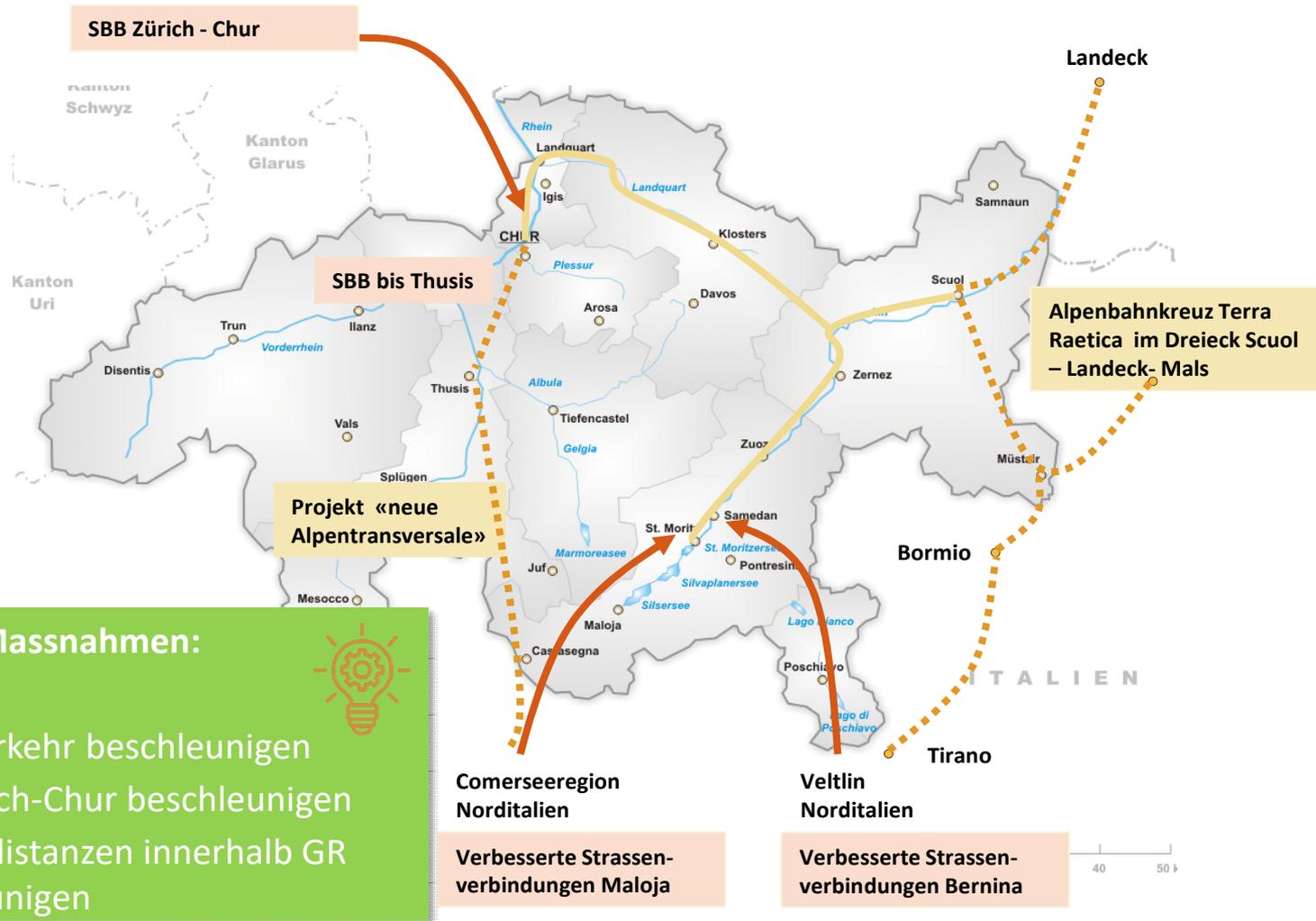
- Flexiblere Rahmenbedingungen: Flexibilisierung Arbeitsgesetz, LGAVs
- Vereinbarkeit Beruf/Familie verbessern dank Tagesstrukturen & Kita-Angeboten



Bild: NZZ

# Steigerung Arbeitskräfteangebot: Pendler und Grenzgänger

# Stossrichtung Pendler und Grenzgänger: Beschleunigung Zubringer

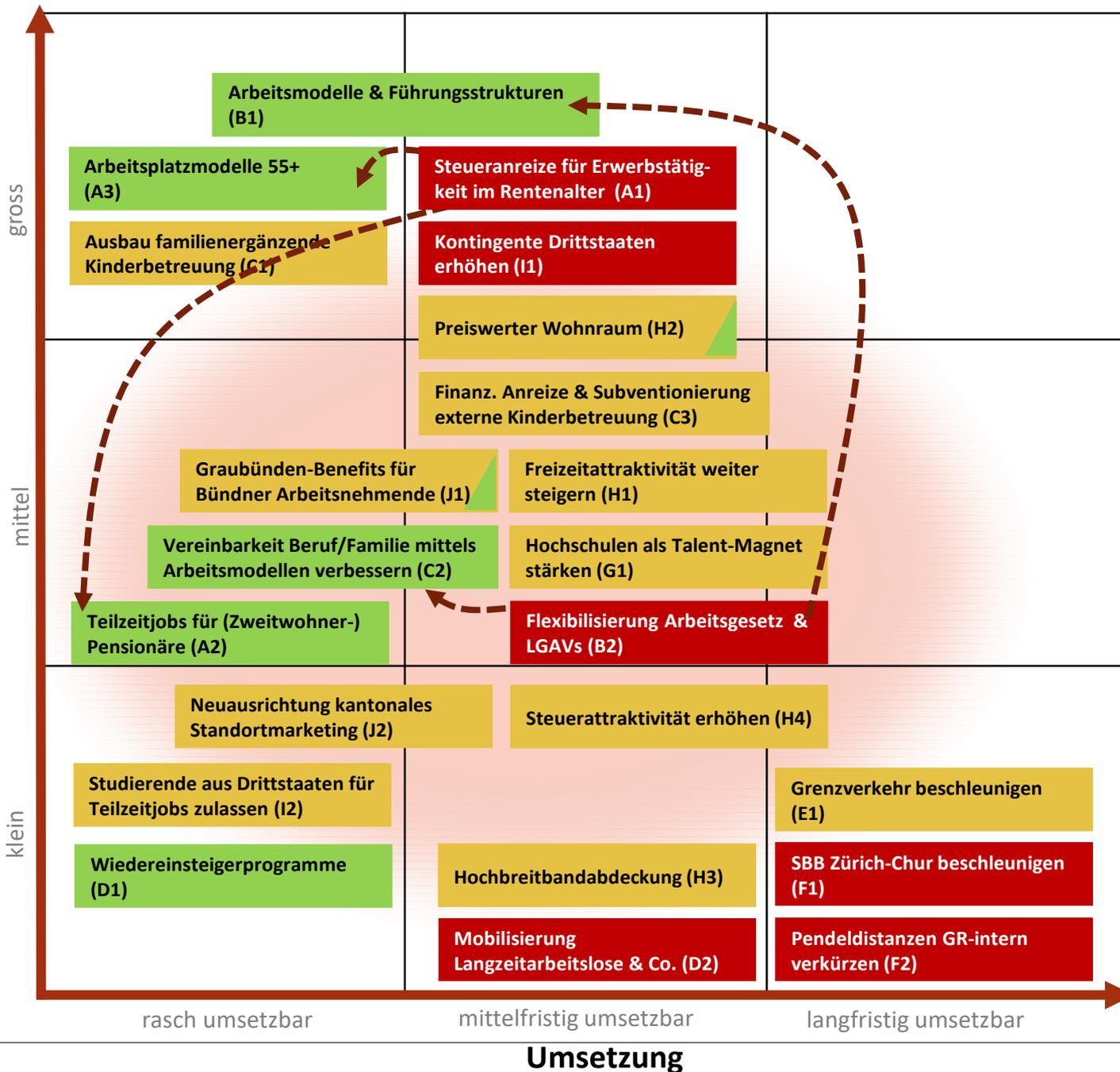


## Denkbare Massnahmen:



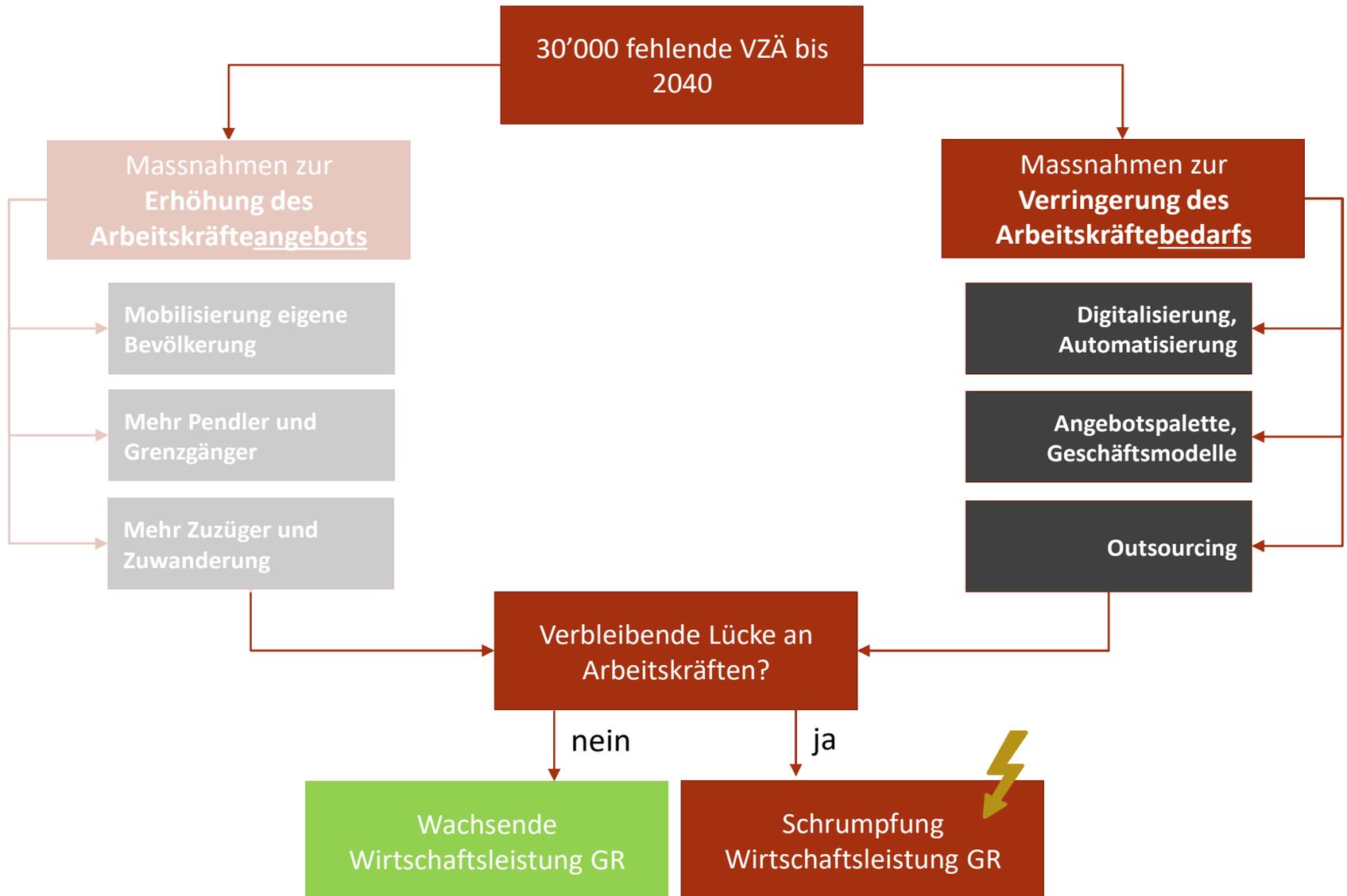
- Grenzverkehr beschleunigen
- SBB Zürich-Chur beschleunigen
- Pendlerdistanzen innerhalb GR beschleunigen

# Auswirkungen auf Erhöhung Arbeitskräfteangebot (Volumen)



- Unternehmen, Verbände
- Kanton, Gemeinden
- Bund

# Strategien für Graubünden



## Good-Practice-Beispiele aus Unternehmen

**Building Information Modeling (BIM), z.B. bei Müller Wüst AG**



**Ihre Flexibilität. Unser e-Banking.**  
Einfacher, übersichtlicher und schneller. Das GKB e-Banking.

Ihre Bankgeschäfte erledigen Sie dank dem GKB e-Banking sicher und schnell. Loggen Sie sich mit einem internetfähigen Gerät Ihrer Wahl ein. Von wo Sie wollen.

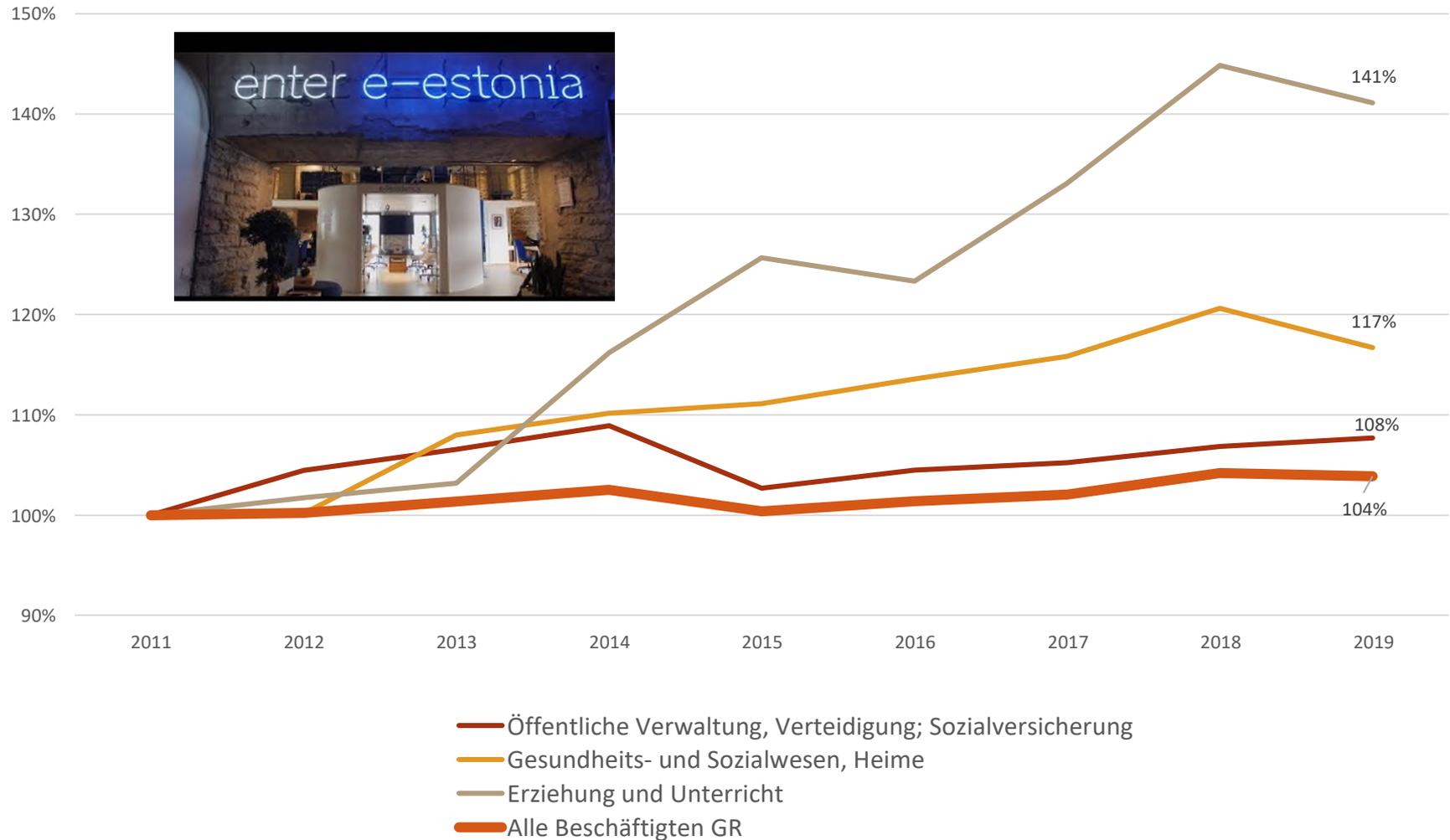


**Das 7132 Hotel in Vals führt die Fünftagewoche ein**

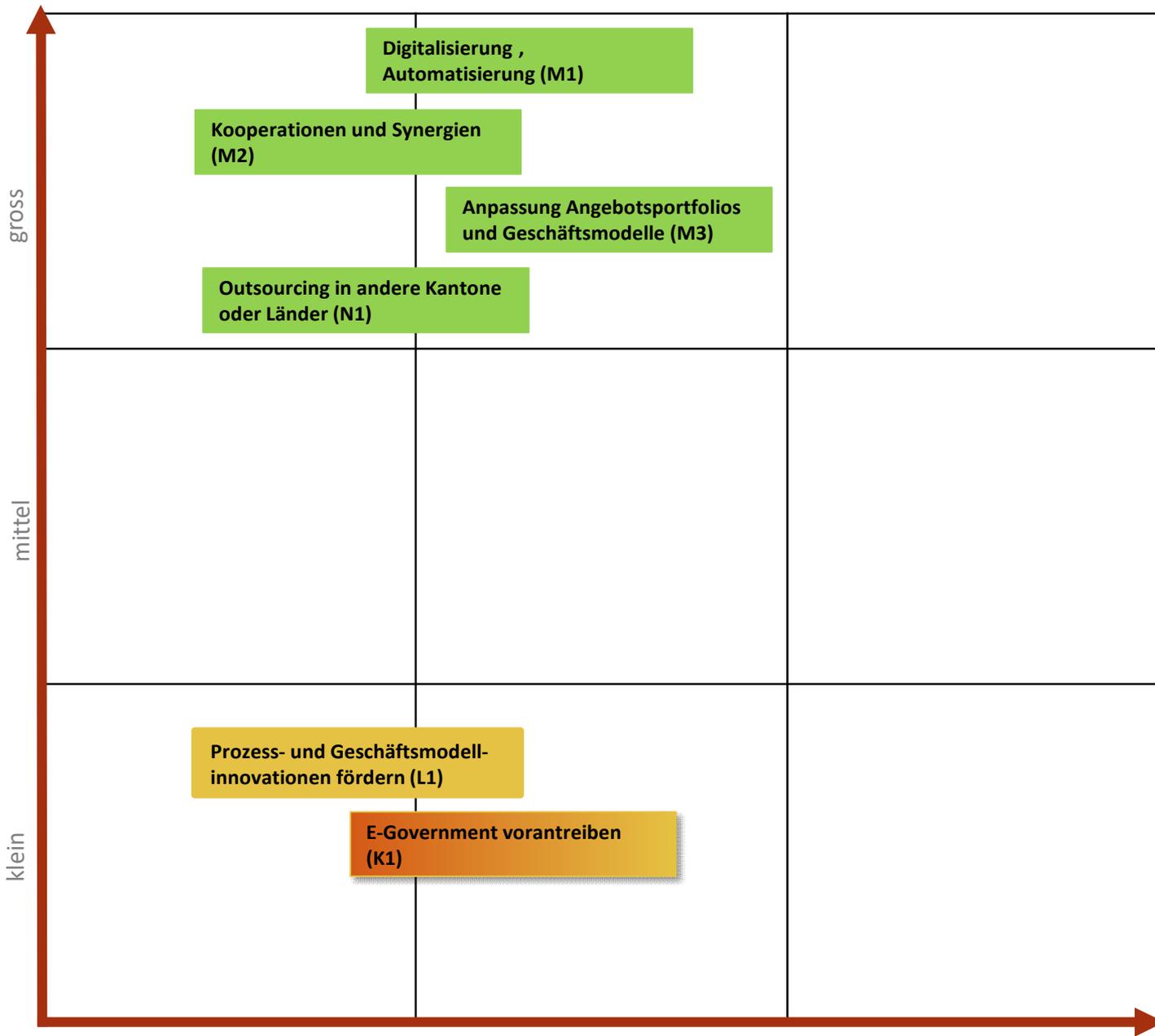


## Auch die Verwaltung ist gefordert

Beschäftigungsentwicklung in verwaltungsnahen Bereichen (VZÄ) in Graubünden



# Auswirkungen auf Verringerung Arbeitskräftebedarf (Volumen)



rasch umsetzbare Quick Wins

mittelfristig umsetzbar

langfristig umsetzbar

## Umsetzung

Unternehmen, Verbände

Kanton, Gemeinden

Bund

## Zusammenfassung wichtigste Stossrichtungen für Graubünden

- **Potenzial von Personen um das Rentenalter** herum nutzen und verhindern, dass Baby-Boomer ganz in Pension gehen
- **Nachwuchsgeneration** motivieren. Neue Arbeitszeitmodelle, Führungsstrukturen, Unternehmenskultur, Sinnhaftigkeit
- Potenzial der **Frauen** nutzen – Vereinbarkeit von Beruf und Familie weiter verbessern: Tagesstrukturen/KITAS
- Arbeitskräfte über eine hohe **Wohnattraktivität** gewinnen
- Potenzial von Arbeitskräften aus **Drittstaaten** nutzen
- **Verringerung des Arbeitskräftebedarfs**, z.B. durch Digitalisierung, Geschäftsmodellanpassungen und – notfalls – Outsourcing
- Generell: **Koordination** und Zuständigkeiten klären (Rolle Standortmarketing des Kantons)

# Vielen Dank für Ihr Interesse

Ihre Kontakte für weitere Auskünfte:

## Wirtschaftsforum Graubünden

Brigitte Küng, Co-Geschäftsführerin

+41 76 341 70 59

+41 81 253 34 34

[info@wirtschaftsforum-gr.ch](mailto:info@wirtschaftsforum-gr.ch)

Den vollständigen Bericht, die Medienmitteilung  
sowie weitere Infos zum Thema finden Sie hier

